

## Veranstaltungsinhalt

Die Frage nach der Schulqualität wird in der Bildungsforschung vor allem unter den Aspekten Organisation, Unterricht und Personal betrachtet: Wie muss Schule organisiert, wie Unterricht gestaltet werden und über welche professionellen Kompetenzen müssen Lehrerinnen und Lehrer verfügen, damit Schülerinnen und Schüler dauerhaft hohe Lernerfolge erzielen?

In der Veranstaltung wollen wir uns der Frage, was „gute“ Schule ist und ausmacht, aus einer anderen Perspektive nähern: Schülerinnen und Schüler aus zwei vierten bremischen Grundschulklassen werden sich in einer von Lehramtsstudierenden vorbereiteten Lernumgebung mit dieser Frage beschäftigen und ihre Perspektive auf die Thematik entfalten. Über verschiedene Zugänge werden sie über diese Frage nachdenken, ihre Sichtweisen darlegen und gemeinsam mit den Studierenden festhalten. Von der Kindperspektive auf die Thematik versprechen wir uns aufschlussreiche Hinweise darüber, worauf es – auch jenseits empirischer, evidenzorientierter Forschungsergebnisse – noch ankommt, um Kindern schulisches Lernen in einer ihren Bedürfnissen entsprechenden Form zu ermöglichen und eine „Pädagogik vom Kinde aus“ zu realisieren.



## Ansprechpersonen

### Projektleiterin

#### Prof. Dr. Sabine Doff

Wissenschaftliche Direktorin im Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung und Bildungsforschung und Professorin im Fachbereich 10 der Universität Bremen

### Projektkoordinatorin

#### Dr. Marion Wulf

Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung und Bildungsforschung  
wulf@uni-bremen.de  
+49 (0)421 218 - 61902

### Projektassistentz

#### Alexandra Protzek

Zentrum für Lehrerinnen-/Lehrerbildung und Bildungsforschung  
protzek@uni-bremen.de  
+49 (0)421 218 - 61912

### Website

[www.uni-bremen.de/qualitaetsoffensive](http://www.uni-bremen.de/qualitaetsoffensive)



„NACHGEFRAGT!“

Eine Veranstaltungsreihe des BMBF-Projekts „Schnittstellen gestalten“.



## Was ist eine gute Schule?



Fotos von Fotolia.com: © drubig-photo, © Christian Schwier

# Programm

**23. Januar 2019 • 09.30 – 12.30 Uhr**  
**Universität Bremen, Raum GW2 B 3009**  
**Bitte bis zum 14.01.2019 anmelden unter:**  
**protzek@uni-bremen.de**

**Grußwort:** Senatorin für Kinder und Bildung Dr. Claudia Bogedan

**Zur Veranstaltungsreihe:** Prof. Dr. Sabine Doff, Projektleiterin und Dr. Marion Wulf, Projektkoordinatorin

**Kurze Einführung in das Thema:** „Was ist eine gute Schule?“  
Vortrag von Prof. Dr. Robert Baar

**Arbeitseinheiten** der Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Studierenden an mehreren themenorientierten Stationen

**Ergebnispräsentation** der einzelnen Gruppen im Plenum

**Mittagsimbiss**

**Akteure:**

Schülerinnen und Schüler aus der Grundschule  
Andernacherstraße,

Studierende der Erziehungs- und Bildungswissenschaften  
an der Universität Bremen.

## Leitgedanke der Veranstaltungsreihe

Die **Veranstaltungsreihe „Nachgefragt!“** folgt dem Leitgedanken des Projekts „Schnittstellen gestalten“ und möchte in mehreren Einzelveranstaltungen verschiedene Lebenswelten, Schule und Ausbildung, Theorie und Praxis, verschiedene Fächer und Ausbildungsphasen, miteinander verzahnen.

Zentrales Element dabei ist, Studierende und Schülerinnen und Schüler als Akteure in den Prozess der Entwicklung und Gestaltung der Veranstaltungen einzubeziehen.

Die Reihe wird in jedem Semester während der Projektlaufzeit mit Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen fortgesetzt.

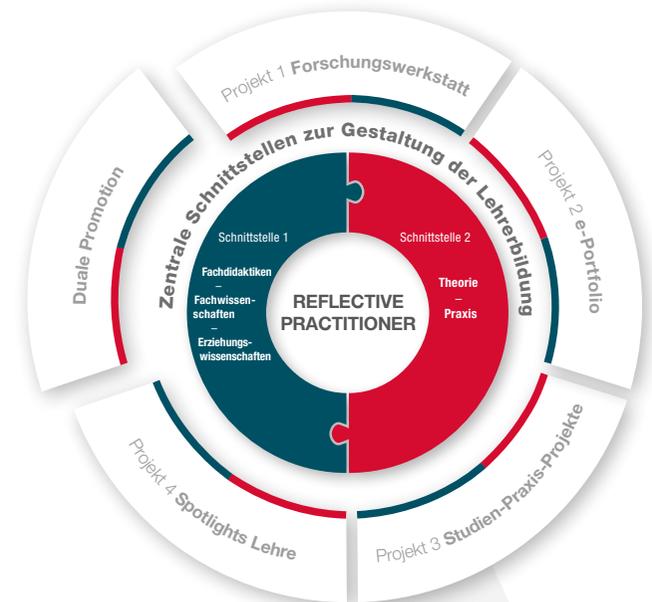


„Schnittstellen gestalten – das Zukunftskonzept für die Lehrerbildung an der Universität Bremen“ im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung

## Schnittstellen gestalten

**Ziel des Projekts „Schnittstellen gestalten“** aus der Qualitätsoffensive Lehrerbildung ist die Verzahnung von Theorie und Praxis und der verschiedenen Elemente in der Lehrerbildung.

Das heißt, von Anfang an sollen schulpraktische Elemente in der Lehrerausbildung verankert und die drei Ausbildungsphasen – Lehramtsstudium, Referendariat und Lernen im Beruf – sowie die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken in der universitären Ausbildung eng miteinander verzahnt werden.



Mit der Förderlinie „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung wird eine praxisorientierte Ausbildung gefördert, die die Schulwirklichkeit einbezieht.